

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	5
Ein „Quick Reference Guide“ für den eiligen Leser	7
Verzeichnis der Übersichten	10
Verzeichnis der Abkürzungen und Variablen	12
1 Einleitung	15
1.1 Problemstellung	15
1.2 Forschungsstand	20
1.3 Aufbau der Studie	24
2 Methodik: Gewinnkonzepte, Quellenlage und Untersuchungszeitraum	26
3 Die Bilanzstatistik des Statistischen Reichsamts	41
3.1 Erfassung und Aggregation der Bilanzen	42
3.2 Die Auswertungen durch Sweezy und Hoffmann	45
3.3 Eine Neuberechnung für die Jahre 1886-1913 und 1924-1939	48
3.3.1 Methodik	48
3.3.2 Ergebnisse	51
4 Bilanz- und Steuerrecht, Bilanzierungspraxis und Kapitalmarkt 1924-1943	62
4.1 Handelsbilanz und Steuerbilanz	62
4.2 Das Problem der stillen Reserven	65
4.2.1 Stille Reserven auf der Aktivseite der Bilanz	67
4.2.2 Stille Reserven auf der Passivseite der Bilanz	68
4.2.3 Die Auflösung stiller Reserven	69
4.2.4 Ein Beispiel: die Bilanzpolitik der Metallgesellschaft 1938/39 und 1939/40	70
4.3 Die Entwicklung des Bilanz- und Steuerrechts und die zeitgenössische Diskussion um die stillen Reserven	73
4.3.1 Vorsichtsprinzip oder Bilanzwahrheit? Das Bewertungsproblem in den Eröffnungsbilanzen 1924/25	74
4.3.2 Ausweitung der fiskalischen Kontrollrechte: das Einkommensteuergesetz 1925	76
4.3.3 Notlösung in der Krise: die Aktienrechtsnovelle 1931	80
4.3.4 Thesaurierung erzwungen und belohnt: Anleihenstock- und Körperschaftsteuergesetz 1934	82
4.3.5 Durchsetzung des Führerprinzips: das Aktiengesetz 1937	84
4.3.6 Sichtbare Kriegsgewinne unerwünscht: die Dividendenabgabeverordnung 1941	87
4.3.7 Die Steuerschraube wird angezogen: Kriegszuschlag, Gewinnabschöpfung und Gewinnabführung	89
4.4 Die Steuerbilanz als Quelle für Rentabilitätsberechnungen	92
4.4.1 Steuerbilanz und Bilanzwahrheit	93
4.4.2 Die Praxis der Betriebsprüfung seit 1925	96

4.4.3 Die Aussagekraft von Handels- und Steuerbilanz im Urteil der Zeitgenossen und einige Beispiele	101
4.4.4 Exkurs: Gewinnverschiebungen deutscher Konzerne ins Ausland	104
4.4.5 Die Körperschaftsteuerstatistik als Quelle für Rentabilitätsberechnungen?	107
4.5 Die empirische Bedeutung der stillen Reserven	109
4.5.1 Goldene Jahre? Stille Reserven 1924-1929	111
4.5.2 Die Vernichtung der finanziellen Reserven in der Weltwirtschaftskrise	112
4.5.3 Geräuschlose Selbstfinanzierung: Bildung stiller Reserven als Mittel der Kapitalmarktsteuerung im Nationalsozialismus	113
4.5.4 Flurbereinigung im Krieg: Kapitalerhöhungen aus Eigenmitteln als Folge der Dividendenabgabeverordnung	118
4.6 Kapitalmarkttrenditen	121
5 Methodik der Steuerbilanzanalyse	127
5.1 Auswahl der Untersuchungseinheiten	128
5.2 Analyse der Handels- und Steuerbilanzen der Stichprobe	132
5.3 Repräsentativität und Aggregation der Daten	139
5.4 Zusammenfassende Methodenkritik	144
6 Ergebnisse und Interpretation der Steuerbilanzanalyse	146
6.1 Die Entwicklung der Eigenkapitalrentabilität der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1925-1941	146
6.1.1 Die Rentabilitätsentwicklung in der gesamten Industrie	146
6.1.2 Branchenspezifische Rentabilität	153
6.1.3 Unternehmensgröße und Rentabilität	157
6.1.4 Zusammenfassung der empirischen Ergebnisse	159
6.2 Die Funktion der Gewinne im nationalsozialistischen Wirtschaftssystem	161
7 Schlußbetrachtung	168
Anhang	172
A1 Die ausgewiesene Eigenkapitalrendite 1886-1939 nach Branchen	172
A2 Die Aktienrendite 1929-1940 nach Branchen	180
A3 Die steuerliche Eigenkapitalrendite 1925-1941 nach Branchenaggregaten	181
A4 Die untersuchten Unternehmen	185
Quellen- und Literaturverzeichnis	213
1 Verzeichnis der unveröffentlichten Quellen	213
1.1 Öffentliche Archive	213
1.2 Regionale Wirtschaftsarchive	215
1.3 Unternehmensarchive	215
2 Verzeichnis der veröffentlichten Quellen	216
3 Literaturverzeichnis	216
Stichwortverzeichnis	234

VERZEICHNIS DER ÜBERSICHTEN

1	Rentabilitätskennziffern und Quellen für die Berechnung der industriellen Rentabilität in Deutschland seit 1870	35
2	Reale Wachstumsraten des Sozialprodukts und der Industrieproduktion pro Kopf 1886-1913 und 1926-1941	38
3	Durchschnittliche jährliche Eigenkapitalrendite der deutschen Aktiengesellschaften nach Sweezy 1926-1938	45
4	Durchschnittliche jährliche Eigenkapitalrendite der deutschen Aktiengesellschaften des gewerblichen Sektors nach Hoffmann 1926-1938	46
5	Verwendete Bilanzstatistiken	48
6	<i>Ausgewiesene</i> Eigenkapitalrendite der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1886-1939 nach Branchenaggregaten	52
7	<i>Ausgewiesene</i> Eigenkapitalrendite der deutschen Industrieaktiengesellschaften: Bergbau und Produktionsgüterindustrie vs. Konsumgüterindustrie 1886-1939	54
8	Gewinner und Verlierer des nationalsozialistischen Rüstungsaufschwungs nach <i>ausgewiesener</i> Eigenkapitalrendite	57
9	<i>Ausgewiesene</i> nominale und reale Eigenkapitalrenditen der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1886-1981	59
10	Empfohlenes Schema der Handelsbilanz nach der Aktienrechtsnovelle vom 19. September 1931	66
11	Die Bilanz der P. Beiersdorf & Co. AG, Hamburg, 1934	67
12	Der Bewertungsspielraum bei den Aktiva seit dem HGB 1897	68
13	Die Bewertung von Vermögensgegenständen in der Steuereröffnungsbilanz zum 1. Januar 1925	77
14	Preisindizes für Investitionsgüter und industrielle Fertigwaren 1924-1932	78
15	Der Körperschaftsteuersatz im Deutschen Reich 1925-1945	90
16	Gewinne nach Handels- und Steuerrecht sowie stille Selbstfinanzierung der Fried. Krupp AG 1933/34-1942/43	103
17	<i>Ausgewiesener</i> Handelsbilanzgewinn und berichtigter Betriebsgewinn der Steuerprüfung: einige Beispiele	104
18	Steuerlast, Gewinnausweis- und Ausschüttungsverhalten deutscher Aktiengesellschaften 1925-1941	110
19	Grund- und Eigenkapital der deutschen Industrieaktiengesellschaften nach der Bilanzstatistik 1924/25-1939/40	113
20	Die direkte Inanspruchnahme des Kapitalmarkts durch private Unternehmen und die öffentliche Hand 1924-1943	114
21	Die Kapitalberichtigungen der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1941-1943	119
22	Die Herkunft der zur Kapitalberichtigung nach DAV herangezogenen Mittel	119
23	Renditen nach Kapitalmarkt- und Bilanzstatistiken im Vergleich, 1886-1988	122
24	Indizes der Industrieaktien 1924-1943	125

25	Die Aktienrendite der börsennotierten deutschen Industrieaktiengesellschaften 1929-1940	125
26	Veranschaulichung der Argumentationskette für die Steuerbilanzanalyse	128
27	Beispiel für Bildung des Steuerausgleichspostens in der Steuereröffnungsbilanz	133
28	Beispiel für Verbuchung des Gewinns in Handels- und Steuerbilanz	133
29	Beispiel für Entwicklung des Steuerausgleichspostens	134
30	Das Eigenkapital der Steuerbilanz	135
31	Die Ermittlung des steuerpflichtigen Einkommens aus dem Steuerbilanzgewinn	137
32	Durchschnittliche Anzahl und Größe der erfaßten Unternehmen in der Bilanzstatistik und der Handelsbilanzstichprobe	140
33	Körperschaftsteuerpflichtiges Einkommen je Aktiengesellschaft in westlichen und mitteldeutschen Regionen 1927 und 1938 im Vergleich zum Reich	141
34	Die Eigenkapitalrendite der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1925-1941	147
35	Die Gewinnentwicklung bei der IG Farbenindustrie AG 1932-1944	151
36	Die Eigenkapitalrendite der Aktiengesellschaften des Bergbaus und der Produktionsgüterindustrie im Vergleich zur Konsumgüterindustrie 1925-1941	154
37	Die Eigenkapitalrendite der Aktiengesellschaften des Bergbaus und der Produktionsgüterindustrie 1925-1941	155
38	Die Eigenkapitalrendite der Aktiengesellschaften der Konsumgüterindustrie 1925-1941	155
39	Gewinner und Verlierer des nationalsozialistischen Rüstungsaufschwungs .	157
40	Korrelation zwischen Unternehmensgröße und Eigenkapitalrendite 1925-1941	158
41	Nominale und reale Eigenkapitalrendite der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1886-1981	160
42	Eigenkapitalrenditen der Industrie im internationalen Vergleich 1923-1945.....	161
A1.1	<i>Ausgewiesene</i> Eigenkapitalrendite der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1886-1939 nach Branchen im Überblick	172
A1.2	<i>Ausgewiesene</i> Eigenkapitalrendite deutscher börsennotierter Industrieaktiengesellschaften 1886-1900 nach Branchen	173
A1.3	<i>Ausgewiesene</i> Eigenkapitalrendite der preußischen Industrieaktiengesellschaften 1902-1906 nach Branchen	175
A1.4	<i>Ausgewiesene</i> Eigenkapitalrendite der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1907-1913 nach Branchen	176
A1.5	<i>Ausgewiesene</i> Eigenkapitalrendite der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1924-1929 nach Branchen	177
A1.6	<i>Ausgewiesene</i> Eigenkapitalrendite der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1930-1932 nach Branchen	178
A1.7	<i>Ausgewiesene</i> Eigenkapitalrendite der deutschen Industrieaktiengesellschaften 1933-1939 nach Branchen	179
A2	Die Aktienrendite der börsennotierten deutschen Industrieaktiengesellschaften 1929-1940 nach Branchen	180

A3.1	Die Eigenkapitalrendite der Aktiengesellschaften der Grundstoffindustrie 1925-1941	182
A3.2	Die Eigenkapitalrendite der Aktiengesellschaften der verarbeitenden Industrie 1925-1941	182
A3.3	Die Eigenkapitalrendite der Aktiengesellschaften der Metallindustrie 1925-1941	183
A3.4	Die Eigenkapitalrendite der Aktiengesellschaften der Industrie strategischer Güter 1925-1941	183
A3.5	Die Eigenkapitalrendite der Aktiengesellschaften der Produktionsgüter-industrie 1925-1941	184
A4.1	Die Unternehmen der Stichprobe	185
A4.2	Gewinne, Eigenkapitalrendite und Dividendensatz (auf Stammaktien) von 111 deutschen Industrieaktiengesellschaften 1924-1943	188